

PRODUKTDATENBLATT

SikaGrout[®]-214 R

Frühhochfester Vergussmörtel



PRODUKTBESCHREIBUNG

1-komponentiger, zementgebundener, schnell abbindender, expandierender Vergussmörtel, der den Anforderungen der EN 1504-6 entspricht.

ANWENDUNG

SikaGrout[®]-214 R wird als selbstfließender Vergussmörtel für Schichtstärken von 10 - 100 mm verwendet, einschliesslich für:

- Statische Verstärkung (Prinzip 4, Methode 4.2 gemäss EN 1504-9), erhöhte Tragfähigkeit der Betonstruktur durch Ergänzung mit Mörtel
- Zum Ein- und Untergiessen von Auflagern, Maschinenfundamenten, Stützen im Elementbau, Verankerungen
- Zum Ausgiessen von Hohl- und Zwischenräumen sowie Aussparungen

VORTEILE

- Rasche Festigkeitsentwicklung
- Hohe Endfestigkeit
- Keine Entmischung oder Ausblutung
- Schwindkompensiert
- Einfache Verarbeitung
- Leicht mischbar, einfach Wasser hinzufügen
- Regulierbare Konsistenz
- Hohe Frost- und Frosttausalzbeständigkeit
- Wirkt nicht korrosiv
- Brandklasse A1

PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 1504-6: Verankerung von Bewehrungsstäben
- Hartl Ges.m.b.H., Seyring (AT): EN 1504-6 - Prüfbericht Nr. 2-31286
- Hartl Ges.m.b.H., Seyring (AT): XF4 gemäss ONR 23303 - Prüfbericht Nr. 2-31380
- LPM AG, Baustoffprüfinstitut, Beinwil am See (CH): Frost-/Tausalzbeständigkeit BE II FT

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Zement, ausgewählte Zuschlagstoffe und spezielle Zusätze	
Lieferform	Sack:	25 kg
	Palette:	42 x 25 kg (1 050 kg)
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebilde: 9 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +35 °C. Kühl und trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen.	
Aussehen/Farbton	Graues Pulver	
Grösstkorn	D _{max} :	4 mm
Löslicher Chlorid-Ionen-Gehalt	≤ 0.01 %	(EN 1015-17)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Druckfestigkeit	6 Stunden:	~ 20 MPa	(EN 12190)
	7 Tage:	~ 50 MPa	
	28 Tage:	~ 60 MPa	
E-Modul (Druck)	~ 37 GPa		(EN 13412)
Biegezugfestigkeit	1 Tag:	~ 6 MPa	(EN 12190)
	28 Tage:	~ 9 MPa	
Auszugswiderstand	≤ 0.6 mm bei einer Belastung von 75 kN		(EN 1881)
Schwinden	~ 900 µm/m		(EN 12617-4)
Temperaturwechselverträglichkeit	Teil 1: Frost-, Taubeanspruchung XF4		
Brandverhalten	Euroklasse A1		

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Frischmörtel-Dichte	~ 2.3 kg/l	
Verbrauch	Pro 1 cm Schichtstärke und m ² :	~ 20 kg Pulver
	Der Materialverbrauch ist von der Untergrundrauigkeit und der Dicke der applizierten Schicht abhängig.	
Ergiebigkeit	25 kg Pulver ergeben:	~ 13.2 l Mörtel
Schichtdicke	Min. 10 mm, max. 100 mm	
Lufttemperatur	Min. +5 °C, max. +25 °C	
Mischverhältnis	3.2 - 3.3 l Wasser pro 25 kg Pulver	
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C, max. +30 °C	
Topfzeit	5 - 10 Minuten	(+20 °C)

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Weitere Informationen sind der Verarbeitungsrichtlinie zu entnehmen.

Nur zum Ein- und Untergiessen anwenden.

Nicht als Reparaturmörtel oder Überzugsmörtel bei freien Flächen verwenden.

Applikation bei direkter Sonneneinstrahlung und/oder starkem Wind vermeiden.

Die Maximalmenge an Wasser nicht überschreiten.

Nur auf sauberen und vorbereiteten Untergrund auftragen.

Während der Oberflächenbearbeitung kein zusätzliches Wasser hinzugeben, dies würde zu Verfärbung und Rissbildung führen.

Frisch appliziertes Material vor Frost schützen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDB enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxi-kologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Beton

Der Betonuntergrund muss tragfähig sein und eine genügende Druckfestigkeit (> 25 N/mm²) sowie eine minimale Haftzugfestigkeit von 1.5 N/mm² aufweisen.

Der Untergrund muss sauber, fett- und ölfrei sein, ohne lose oder schlecht haftende Teile. Zementhaut, Anstriche oder andere Oberflächenbehandlungsmittel müssen vollständig entfernt sein.

Untergründe müssen immer eine genügende Rautiefe aufweisen.

Stahloberflächen

Rost, Zunder, Mörtel, Beton, Staub und anderes loses oder schädliches Material, welches die Haftung verringert oder zur Korrosion beiträgt, muss entfernt werden (Sa 2 gemäss ISO 8501-1).

Weitere Informationen sind der Norm EN 1504-10 zu entnehmen.

MISCHEN

SikaGrout®-214 R kann mit einem niedertourigem elektrischem Rührwerk (max. 500 U/Min.) gemischt werden. Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiar-mige Korbrührer, Zwangs- und Statikmischer empfohlen.

Die empfohlene Mindestmenge an **kaltem** Wasser in einem geeigneten Gefäss vorlegen. Unter dauerndem Rühren Pulver zum Wasser zugeben und min. 2 Minuten lang gut mischen. Gegebenenfalls noch Wasser hinzufügen bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist, jedoch nicht die maximal festgelegte Menge an Wasser überschreiten. Vor dem Vergiessen ca. 2 - 3 Minuten entlüften lassen.

APPLIKATION

Den Mörtel nach dem Entlüften mit ausreichendem Druck in die vorbereiteten Öffnungen giessen. Es ist für eine einwandfreie Ausweichmöglichkeit für die vom Mörtel verdrängte Luft zu sorgen, weil sonst Luft-einschlüsse ein sattes Untergiessen verunmöglichen.

Der Untergrund ist bis zur Kapillarsättigung vorzunä-sen und muss bis zur Applikation mattfeucht sein. Ste-hendes Wasser ist zu entfernen.

Beim Untergiessen ist auf ausreichendes Druckgefälle und kontinuierliches Einfüllen des Mörtels zu achten.

Für eine optimale Nutzung der Ausdehnungseigen-schaften sollte der Mörtel innerhalb ca. 7 Minuten nach dem Mischen appliziert werden.

NACHBEHANDLUNG

Der frische Mörtel muss durch geeignete Massnahmen gegen zu schnelles Austrocknen geschützt werden. Es ist eine mörtelübliche Nachbehandlung, z. B. Ab-decken mit feuchtem Vlies oder PE-Folie oder Applika-tion eines Verdunstungsschutzes, durchzuführen.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reini-gen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mecha-nisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vor-schriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vor-schläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Er-fahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen so-wie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Ge-währleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haf-tung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, we-der aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns in-soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schrift-lich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfol-gversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wur-den. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vor-behalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Liefer-bedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Pro-duktdatenblatt, das von uns angefordert werden soll-te.

Sika Schweiz AG
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
www.sika.ch



Produktdatenblatt
SikaGrout®-214 R
Juni 2024, Version 05.01
020201010010000203

SikaGrout-214R-de-CH-(06-2024)-5-1.pdf